



|  |               |                     |
|--|---------------|---------------------|
| <b>Beschlussvorlage</b><br><b>2013/249</b> | Referat       | Baureferat          |
|  | Abteilung     | Abt. 30, Baureferat |
|  | Verfasser(in) | Baureferent Haupt   |

|                 |                   |                       |
|-----------------|-------------------|-----------------------|
| <b>Gremium</b>  | <b>Termin</b>     | <b>Vorlagenstatus</b> |
| <b>Stadtrat</b> | <b>26.09.2013</b> | <b>öffentlich</b>     |

**Einrichtung einer Projektgruppe als Lenkungsgruppe für das Integrierte-Städtebauliche-Entwicklungs-Konzept (ISEK) Friedberg**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat richtet nach § 12 Abs. 3 der Geschäftsordnung eine Projektgruppe als Lenkungsgruppe für das Integrierte-Städtebauliche-Entwicklungs-Konzept-Friedberg ein.

Aus der Mitte des Stadtrates werden folgende 5 Vertreter/innen berufen:

---

---

---

---

---

Folgende weitere Personen bzw. Vertreter/innen von Institutionen/Verbänden werden in die Projektgruppe berufen:

Baureferent Haupt als Vertreter der Stadtverwaltung:

Vertreter/in der Regierung von Schwaben- SG Städtebau

Vertreter/in der Architektenrunde Friedberg

Vertreter/in des Aktiv Ringes

|                  |                           |                             |
|------------------|---------------------------|-----------------------------|
| <b>anwesend:</b> | <b>für den Beschluss:</b> | <b>gegen den Beschluss:</b> |
|------------------|---------------------------|-----------------------------|





### **Sachverhalt:**

In der Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses am 25.04.2013 wurde beschlossen das Planungsbüro UmbauStadt aus Weimar auf Grundlage des Angebotes vom 27.03.2013 mit der Erarbeitung eines Integrierten-Städtebaulichen-Entwicklungs-Konzeptes (ISEK) für Friedberg zu beauftragen.

Mit Datum 14.05.2013 liegt der Bewilligungsbescheid der Regierung von Schwaben vor, der wie prognostiziert eine 60 %ige Förderung der im Angebot von UmbauStadt dargestellten Kosten vorsieht. Somit konnte mittlerweile der Vertrag geschlossen werden und in einer ersten Planungsbesprechung Grundlagendaten für die Planung übergeben und Planungsinhalte besprochen werden.

Wie in der Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses am 25.04.2013 explizit angefragt, hat Herr [REDACTED] das Planungsbüro [REDACTED] in der Planungs- und Umweltausschusssitzung am 23.07.2013 anhand von Referenzen bereits durchgeführter Projekte sein Planungsbüro vorgestellt und vor Beginn der eigentlichen Arbeiten die weitere Vorgehensweise sowie die geplanten Inhalte aufgezeigt. Dabei ist er insbesondere auf den Zeitplan und auf die Tatsache eingegangen, dass neben der direkten Bürgerbeteiligung in Bürgerforen und Bürgerworkshops eine Lenkungsgruppe als Bindeglied zum politischen Gremium am Planungsprozess beteiligt werden soll.

Die Verwaltung schlägt vor diese Lenkungsgruppe als Projektgruppe gem. § 12 Abs. 3 der Geschäftsordnung einzurichten.

Nach § 12 Abs. 3 der Geschäftsordnung darf die Projektgruppe maximal aus 10 Personen bestehen, wobei höchstens 5 Personen aus der Mitte des Stadtrates berufen werden. Im Beschlussvorschlag können dementsprechend bis zu 5 Stadträte eingesetzt werden. Neben Baureferent Haupt als Vertreter der Stadtverwaltung wird vorgeschlagen jeweils ein/e Vertreter/in des Aktiv Rings, der Architektenrunde Friedberg und der Regierung von Schwaben – Sachgebiet Städtebau mitaufzunehmen.

Je nach Themenstellung der einzelnen Sitzungen sollten zusätzlich noch Experten eingeladen werden.

Entsprechend dem in der Anlage beigefügten Terminplan ist die erste Sitzung der Lenkungsgruppe ISEK bereits am 24.10.2013 geplant, die Novemberausgabe des STADTBOTEN soll als Infoblatt genutzt werden, bevor dann am 20.11.2013 der erste Bürgerworkshop stattfindet.

Insgesamt ist geplant den Planungsprozess bis zur Sommerpause 2014 durchzuführen und abzuschließen.



**Anlagen:**

1. Erläuterungen des Planungsbüro UmbauStadt zum Ablauf mit Terminplan
2. Übersichtplan der zu bearbeitenden Vertiefungsgebiete